

# Allgemeine Zeitung

RHEIN MAIN PRESSE

ALLGEMEINE ZEITUNG / LOKALES / ALZEY / VG WÖRRSTADT / UDENHEIM

Udenheim

21.06.2016

## Marktplatz in Udenheim eingeweiht



Bei der Einweihung des Marktplatzes durfte ein Auftritt des Gesangvereins Udenheim auf der Bühne nicht fehlen. Foto: photoagenten/Axel Schmitz

Von Torben Schröder

UDENHEIM - Schritt zwei ist vollendet. Nach der Sanierung des alten Rathauses hat die Gemeinde Udenheim nun auch den Marktplatz direkt davor herausgeputzt. Rund 120 Bürger waren bei der offiziellen Einweihung dabei, um ihren neuen Dorfmittelpunkt zu feiern. Denn genau das soll das Ensemble aus Mehrgenerationenhaus, gepflastertem Platz sowie einer Parzelle mit wassergebundener Decke sein, wie Ortsbürgermeister Klaus Quednau betont: „Das soll hier kein toter Platz sein, sondern die wiederbelebte Dorfmitte.“

2007 wurde Udenheim Schwerpunktgemeinde bei der Dorferneuerung. Mit Bezuschussung des Landes war das frühere Rathaus in ein Mehrgenerationenhaus umgewandelt worden, das für den Seniorentreff, Spielenachmittage sowie Sitzungen der Vereine genutzt wird. Außerdem gibt es eine Bibliothek, und demnächst sollen in einem Computerraum Kurse für Senioren angeboten werden. Für das kommende Jahr rechnet Quednau damit, dass ein ehrenamtlich betriebenes Bürgercafé öffnet. Bereits für die Erneuerung des Alten Rathauses erhielt Udenheim 465 000 Euro vom Land. Die Arbeiten auf dem Marktplatz, die insgesamt 780 000 Euro gekostet haben, werden ebenfalls zu 50 Prozent aus Landesmitteln bezuschusst. Dennoch sind die Maßnahmen in der Summe für eine 1400-Einwohner-Gemeinde ein gewaltiger Kraftakt. „Wir sind zwar nicht schuldenfrei, stehen dank der Politik meiner Vorgängerin Ruthilde Breyer aber finanziell sehr gut da“, hebt Quednau hervor.

### ENGAGEMENT

Dass es in Udenheim weiter vorangeht, da ist sich Verbandsbürgermeister Markus Conrad sicher. Mit Blick auf bis zu 200 Teilnehmer in den Arbeitskreisen bei der Dorferneuerung betont er: „Wenn wir das in den anderen Gemeinden in ähnlicher Form etabliert bekommen, bin ich guter Dinge, was die Zukunft betrifft.“

Landrat Ernst Walter Görisch lobt die „für eine kleine Gemeinde stolzen Investitionen“ und unterstreicht: „Es ist wichtig, dass auch in Zukunft vom Land Mittel zur Dorferneuerung zur

Mit Pflastersteinen und einer Schwengelpumpe

Der Marktplatz, bislang asphaltiert, ist nun mit deutlich atmosphärischen Pflastersteinen überzogen. Besonders ins Auge fällt eine Schwengelpumpe vor dem Alten Rathaus, die mit Quellwasser gespeist ist. Skulpturen von Gänsen und einem Kalb erinnern an die Zeiten, als sich hier noch eine Viehtränke befand. Ebenso wie die Abflussrinne für das Wasser, ist dieses Areal mit dunklerem Pflaster gekennzeichnet. In dem Bereich, in dem sich bis in die 80er-Jahre hinein noch ein Bauernhof befand und dann der Brunnenplatz, wurde nun eine wassergebundene Decke aufgebracht. „Das

Verfügung gestellt werden.“

war mit Betonpflaster und Platanen alles relativ gesichtslos“, blickt Quednau zurück, „zudem wurden die Platanen zu flach angepflanzt, sodass

die Wurzeln den Beton hochgedrückt haben und zur Stolperfalle werden ließen.“

Das alles gehört der Vergangenheit an. Ob die zehn bis 20 Boule-Spieler, die Kerb oder der Wochenmarkt an jedem Mittwoch, die Fläche ist nun multifunktional nutzbar. Allerdings leidet der Markt zuletzt unter schwindendem Interesse. Quednau macht hierfür zuletzt die Konkurrenz durch die diversen Supermärkte in Saulheim und die durch den Bürgerbus verbesserte Infrastruktur verantwortlich.

Doch der nächste Schritt zur Belebung des Areals ist bereits angedacht: Das leer stehende, ehemalige Bäcker-Barth-Haus im Marktplatz 1, gegenüber vom evangelischen Glockenturm, hat die Gemeinde bereits erworben. „Ich kann mir ein neu gestaltetes Backhaus, das einmal im Monat angefeuert wird, vorstellen“, sagt Quednau, der allerdings erneut auf die Beteiligung der Bürger setzt. Auch eine Verlegung des Straßenverlaufs, um das gewonnene Gelände direkt an den Marktplatz anzuschließen, ist angedacht. Allerdings handelt es sich, was die ganze Sache verkompliziert, um eine Landstraße. Und auch hinsichtlich der Fördermittel wird Kreativität gefragt sein: „Das hat mit der Dorferneuerung nichts mehr zu tun“, erklärt der Ortschef.

[Noch mehr Nachrichten aus der Region lesen? Testen Sie kostenlos 14 Tage das Komplettpaket Print & Web plus!](#)

#### Anzeige

### Suchen Sie nicht weiter!



Wir haben den perfekten Begleiter für Ihr iPad gefunden! Dank Bamboo Finline 2 haben Sie alles was Sie benötigen, um Ihre Ideen sofort aufzuschreiben.

[Mehr erfahren](#)

Banderole öffnen

powered by plista

### Das könnte Sie auch interessieren

AZ

#### Frankreich gewinnt EM-Eröffnungsspiel gegen...

Paris (dpa) - Gastgeber und Mitfavorit Frankreich ist mit einem Sieg in die Fußball-Europa...

[Mehr](#)

AZ

#### Trump entzieht «Washington Post» Akkreditie...

Washington (dpa) - Der voraussichtliche Präsidentschaftskandidat der US-Republikaner...

[Mehr](#)



#### Neue Heizung mit Montage im Komplettpaket

Installationsteams in Rheinland-Pfalz. Jetzt Festpreisangebot sichern!

ANZEIGE

[Mehr](#)

AZ

#### Trickdiebe erbeuten Schmuck

(red). „Am Königsfloß“ haben am Mittwoch zwei Trickdiebe Schmuck aus einer Wohnung gestohlen.

[Mehr](#)